

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/2633

Die Fraktion



SPD-Landtagsfraktion Schleswig-Holstein, Landeshaus, Postfach 7121, 24171 Kiel

Vorsitzenden des
Umwelt- und Agrarausschusses des
Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Oliver Kumbartzky, MdL
Im Hause

Arbeitskreis **Umwelt, Energie und ländliche Räume**

Ansprechpartnerin Dr. Silke Schielberg

Telefon 0431 988 1334

E-Mail s.schielberg@spd.ltsh.de

17.06.2019

Betr. Fragen an die Landesregierung zu den Anträgen zum Export von Plastikmüll, Drs. 19/1440 und Drs. 19/1476

Sehr geehrter Herr Kumbartzky,

zu den Anträgen „Export von Plastikmüll verbieten“, Drs. 19/1440 und „Verschärfung der Baseler Konvention“, Drs. 19/1476 stellen wir folgende Fragen an die Landesregierung:

Wie viel Plastikmüll fällt jährlich in Schleswig-Holstein und deutschlandweit an?

Gibt es unterschiedliche Arten von Plastikmüll und entsprechend unterschiedliche Wege der Verwertung oder Vernichtung, wenn ja, welche?

Was passiert mit dem anfallenden Plastikmüll? Welcher Anteil davon wird in Schleswig-Holstein und deutschlandweit

- recycelt?
- verbrannt?
- deponiert?
- exportiert?

Auf welche Art und Weise profitiert die Müllbranche von dem anfallenden Plastikmüll und den unterschiedlichen Verwertungs- oder Vernichtungsarten?

Sozialdemokratische Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon (Vermittl.) 0431-988-0
Fax Geschäftsstelle 0431-988-1313
Fax Vorsitzender 0431-988-1333
Fax Pressestelle 0431-988-1308

E-Mail info@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de

Bankverbindung:
Förde Sparkasse, Kiel
IBAN DE44210501700092012210
BIC NOLADE21KIE

In welcher Form wird Plastikmüll aus Schleswig-Holstein und aus Deutschland insgesamt exportiert und in welche Staaten und was passiert mit dem Plastikmüll in diesen Staaten?

In welcher Form unterstützt Deutschland die Staaten bei der Verwertung oder Vernichtung des exportierten Plastikmülls?

In welchem Umfang finden Kontrollen des Exportes von Plastikmüll aus Schleswig-Holstein statt und wer ist für die Kontrolle zuständig?

Welche Folgen hätte ein Verbot des Exports von Plastikmüll aus Deutschland, für Schleswig-Holstein, Deutschland, die EU und die importierenden Staaten?

Welche Alternativen gibt es zur Nutzung von Plastik und welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung zur Reduzierung von Plastikmüll?

Mit freundlichen Grüßen
gez. Sandra Redmann